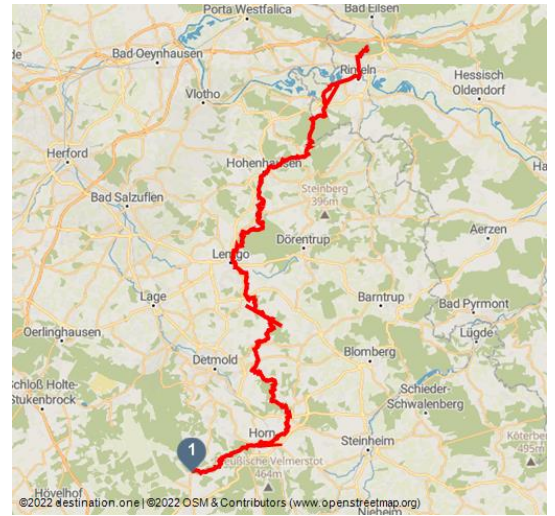




Runenweg, X7

Fernwanderweg

Wanderkreuz (3) @LTM GmbH.JPG



Tourdaten:


medium
Schwierigkeit


77,3 km
Distanz


22 h 3 min
Dauer


1605 m
Höhenmeter
(aufsteigend)


1561 m
Höhenmeter
(absteigend)


395 m
Höchster Punkt


52 m
Niedrigster Punkt

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Der X 7 Runenweg, ein Hauptwanderweg des Teutoburger Wald Verbandes, verbindet den Sennerand am ehemaligen Fürstlichen Forsthaus Kreuzkrug bei Schlangen Richtung Norden durch den Teutoburger Wald, das Lippische Hügelland und das Nordlippische Bergland mit dem Weserbergland und dem Europäischen Fernwanderweg E 11 (Den Haag-Talinn (Estland) und Weserbergland-Weg an den Luhdener Klippen in Rinteln.

Wir starten am Sennerand unsere Tour am Fürstlichen Forsthaus Kreuzkrug in Schlangen,

nach einem moderaten Aufstieg zur Großen Egge wandern wir steil bergab, vorbei am



Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

★★★★☆ Kondition

Europäischen Wanderkreuz (E 1 -R 1) zu den Externsteinen, einer herausragenden Natursehenswürdigkeit Deutschlands.

Adresse:

33189 Schlangen

Nach Durchquerung des Historischen Stadtkerns von Horn mit seiner im 14. Jahrhundert erbauten Burg und dem Moorgebiet "Stinkebrink" erreichen wir den Kurpark von Bad Meinberg. Auf Detmolder Gebiet erwartet uns der Leistruper Wald mit als Naturdenkmal ausgewiesenen, mehrere Kubikmeter großen, imposanten Steinblöcken – Lese- oder Opfersteine - mit einem geschätzten Alter von mehr als 200 Millionen Jahren. Der Weg führt uns, streckenweise an der Passade entlang zur "Ortmühle", dem Mittelpunkt Lippes. Über den Wiembecker Berg, Schloss Brake im Blick, spazieren wir durch die Alte Hansestadt Lemgo. Durch den Staff-Landschaftspark mit weiten Ausblicken erreichen wir die Försterteiche, nach dem steilen Aufstieg zum Teimer (326 m) erreichen wir die ehemalige Wassermühle "Corves Mühle" in Hohenhausen im Kalletal. Nach Überwindung des Rafelder Berges passieren wir den Schlosskrug in Heidelberg, bereits erwähnt im Jahr 1257, nach einer Rast am "Zweiländereck" wandern wir durch ein größeres Waldgebiet zur Klosteranlage Möllenbeck, erstmals erbaut im Jahr 896 und eine der am besten erhaltenen spätmittelalterlichen Klosteranlagen in Deutschland. Unser Weg verläuft südlich der Freizeitanlagen am Doktorsee in die Stadt Rinteln, Anfänge der Stadt Rinteln lassen sich zurückverfolgen bis in das späte 11. Jahrhundert, von 1619 bis 1810 war Rinteln zudem Universitätsstadt. Der letzte Wanderabschnitt führt uns hinauf zum Klippenturm an den Luhdener Klippen zum E 11 und Weserbergland-Weg, Ziel unserer Wanderung.

Autor:

Lippe Tourismus & Marketing GmbH
hermann@kreis-lippe.de



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/ZXQBd>

Quelle: destination.one

ID: t_100277227

Zuletzt geändert am 28.01.2024, 09:35

Merkmale:

Informationen

Natur Highlight, Kulturell interessant, Einkehrmöglichkeit, Mehrtagestour, Unterkunftsmöglichkeit, Beschilderung

Zahlungsmöglichkeiten

kostenfrei / jederzeit zugänglich

Startpunkt:

Kreuzkrug 1, 33189 Schlangen

Zielpunkt:

Luhdener Klippen, Mitten auf dem Berg, 31737 Rinteln

Wegbeschreibung:

Wir starten am Sennerand unsere Tour am Fürstlichen Forsthaus Kreuzkrug in Schlangen,

nach einem moderaten Aufstieg zur Großen Egge wandern wir steil bergab, vorbei am

Europäischen Wanderkreuz (E 1 -R 1) zu den Externsteinen, einer herausragenden Natursehenswürdigkeit Deutschlands.

Nach Durchquerung des Historischen Stadtkerns von Horn mit seiner im 14. Jahrhundert erbauten Burg und dem Moorgebiet "Stinkebrink" erreichen wir den Kurpark von Bad Meinberg.

Parken:

Wanderparkplatz am Kreuzkrug

Kreuzkrug 1, 33189 Schlangen

Wegekennzeichen:

X7



